

AMTSBLATT

der Stadt Oranienbaum-Wörlitz



mit den Ortschaften Brandhorst, Gohrau,
Griesen, Horstdorf, Kakau, Oranienbaum, Rehsen,
Riesigk, Vockerode und Wörlitz

4. Jahrgang, Nummer 7

Mittwoch, den 2. Juli 2014

Inhalt

Amtlicher Teil

Stadt Oranienbaum-Wörlitz

- Information für Handwerker, Gewerbetreibende, Vereine, ... Seite 1
- Satzung Erhebung Kurtaxe OT Wörlitz Seite 2
- Sprechzeiten der Ortsbürgermeister Seite 3
- Beitrag Oranienbaum-Wörlitzer Impulse Seite 4
- Wichtige Rufnummern Seite 5
- Strafverteidiger Notdienste Seite 5
- Altersjubilare der Stadt Oranienbaum-Wörlitz Seite 5

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung u. Forsten-Anhalt

- Flurbereinungsverfahren Ortsumgehung Eutzsch Seite 6

Jobcenter Wittenberg

- Pressemitteilung Seite 7

Landkreis Wittenberg

- Öffnungszeiten Bürgerbüro des Landkreises Seite 7

Lokaler Teil

- Luisenschule Wörlitz Seite 8

Kirchliche Nachrichten

- Seite 10

Notdienste Arzt + Zahnarzt

- Seite 12

Vereine und Verbände

- Seite 12

Amtlicher Teil

Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Der Bürgermeister

Sehr geehrte Handwerker, Händler, Gewerbetreibende, Vereine und Freiberufler,

immer mehr Menschen suchen täglich im Internet nach Informationen über Städte und Kommunen, nach Details über deren Infrastruktur, über Sehenswürdigkeiten, Erholungsmöglichkeiten, über Unternehmen, deren Produkte und Dienstleistungen. Deshalb möchte ich Ihnen an dieser Stelle ein völlig neues Konzept empfehlen.

Die Stadt Oranienbaum-Wörlitz hat sich dazu entschlossen, unseren Unternehmen, den Gewerbetreibenden, Freiberuflern und Vereinen auf unserer Stadthomepage eine „interaktive Unternehmernetzwerk“ in Zusammenarbeit mit dem Webdeveloper, Herrn Ronald Wegert, zur Verfügung zu stellen.

Damit bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihr Unternehmen über die Stadthomepage in herausgehobener Art und Weise zu präsentieren.

Sollten Sie es wünschen, dann haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, die Stärken Ihres Unternehmens vorzustellen, Ihre Produkte und Dienstleistungen anzubieten sowie auf Aktionen und Sonderangebote lokal und deutschlandweit aufmerksam zu machen.

Um den regionalen Bezug Ihres Unternehmens zu unserer Stadt zu verdeutlichen, erfolgt der Einstieg in dieses Portal über unsere Stadthomepage. So erreichen Sie auf kürzestem Weg Ihre Kunden.

Um Ihnen die Vorteile, die sich damit für Sie ergeben, deutlich zu machen, wird sich Herr Ronald Weigert - Webdeveloper- unverbindlich telefonisch mit Ihnen in Verbindung setzen. Bei Fragen zu diesem Thema können Sie sich auch direkt an folgende Kontaktdaten wenden:

Ronald Wegert, webwb.de Webseitengestaltung, Tel.: 03491 889023, E-Mail: info@webwb.de

Bei Interesse bitten wir Sie, sich **spätestens bis zum 23. Juli 2014**, an den o. g. Ansprechpartner zu wenden. Nach dem 23. Juli 2014 werden dann selektiv Gewerbebetriebe/Gewerbetreibende aus dem Gewerbeverzeichnis ausgewählt, um Ihnen die Präsentation Ihres Unternehmens über unserer Stadthomepage zu ermöglichen.

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und freue mich auf viele Einträge, damit unsere Region und Ihr Unternehmen zu einem noch wirkungsvolleren Anziehungspunkt für alle werden.

Mit freundlichen Grüßen

Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Uwe Zimmermann
Bürgermeister

Satzung der Stadt Oranienbaum-Wörlitz über die Erhebung einer Kurtaxe für den Ortsteil Wörlitz

Präambel

Aufgrund der §§ 4 und 6 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (Gemeindeordnung - GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. August 2009, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Oktober 2013 (GVBl. LSA S. 498) i.V.m. § 9 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S.405), durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Februar 2011 (GVBl. LSA S. 58) hat der Stadtrat der Stadt Oranienbaum-Wörlitz in seiner Sitzung am 03.06.2014 folgende Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe für den Ortsteil Wörlitz beschlossen:

§ 1 Allgemeines

(1) Der Ortsteil Wörlitz der Stadt Oranienbaum-Wörlitz ist als Erholungsort staatlich anerkannt. Zur Deckung ihres Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Verbesserung, Erneuerung und Unterhaltung ihrer Einrichtungen, die dem Fremdenverkehr dienen (Fremdenverkehrseinrichtungen), erhebt die Stadt eine Kurtaxe. Die Kurtaxe ist unabhängig davon zu zahlen, ob und in welchem Umfang die Einrichtungen benutzt werden. Die Erhebung von Gebühren und Entgelten für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen nach besonderen Vorschriften bleibt unberührt.

(2) Bei der Ermittlung der Kurtaxe bleibt ein dem besonderen Vorteil der Stadt entsprechender Teil des Aufwandes (25 v.H.) außer Ansatz. Zuschüsse Dritter sind, soweit der Zuschussgeber nichts anderes bestimmt hat zunächst zur Deckung dieses Betrages zu verwenden.

§ 2 Abgabepflichtige

Abgabepflichtig sind alle Personen, die sich in dem als Erholungsort anerkannten Gebiet (Erhebungsgebiet) zum Zwecke der Erholung aufhalten ohne in ihm eine Hauptwohnung zu haben, und denen die Möglichkeit zur Benutzung der Fremdenverkehrseinrichtungen geboten wird.

Abgabepflichtig ist auch, wer im Erhebungsgebiet Eigentümer, Dauermieter oder vergleichbarer Nutzungsberechtigter einer Wohneinheit ist, ohne dass diese Wohneinheit als Hauptwohnung dient.

§ 3 Befreiung

(1) Von der Kurtaxe sind befreit:

1. Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres,
2. jede fünfte und weitere Person einer Familie,
3. Kinder, Kindeskinde, Geschwister und Geschwisterkinder, Eltern, Großeltern, Schwiegereltern, Schwiegertöchter und -söhne, Schwäger und Schwägerinnen von Personen, die in der Gemeinde im Erhebungsgebiet ihre Hauptwohnung haben oder in einem Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis stehen, wenn sie ohne Entgelt oder Kostenerstattung in die häusliche Gemeinschaft aufgenommen werden,
4. Personen, die sich nur zur Berufsausübung oder Ausbildung im Erhebungsgebiet aufhalten,
5. Begleitpersonen von Schwerbehinderten, die laut amtlichen Ausweis völlig auf ständige Begleitung angewiesen sind, sofern sie nicht selbst die Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch nehmen,
6. bettlägerige Kranke oder andere Personen, die nicht in der Lage sind, die Fremdenverkehrseinrichtungen zu benutzen,
7. Wehrdienstleistende/Grundwehrdienstleistende für die Dauer der Stationierung und Zivildienstleistende im Erhebungsgebiet,

8. Jugendliche in Jugendherbergen, Jugend- und Schullandheimen, Jugendzeltlagern, Ski- und Wanderhütten und deren Aufsichtspersonen.

(2) Die Voraussetzungen für die Befreiung von der Zahlung der Kurtaxe sind von den Berechtigten nachzuweisen.

§ 4 Abgabenhöhe

(1) Die Kurtaxe wird nach Dauer des Aufenthaltes bemessen. Sie beträgt pro Tag:

1. je erwachsene Person 1,00 Euro
2. für jedes Kind vom 7. bis 18. Lebensjahr 0,50 Euro

(2) Bei einer Familie werden höchstens vier Personen der Berechnung der Kurtaxe zugrunde gelegt. Als Person einer Familie im Sinne dieser Satzung gelten Ehegatten bzw. Lebenspartner, die ihrem Haushalt angehörenden Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres sowie ständig in der Familie lebenden Verwandte ohne eigenes Einkommen.

(3) Der oder die Abgabepflichtige kann an der Stelle der nach Tagen berechneten Kurtaxe nach Absatz 1 eine Jahreskurtaxe zahlen, die zum Aufenthalt während des ganzen Jahres berechtigt. Der Bemessung der Jahreskurtaxe liegen 30 Aufenthaltstage zugrunde. Der Aufenthalt braucht nicht zusammenhängend genommen werden. Bereits gezahlte und nach Tagen berechnete Kurtaxe wird auf die Jahreskurtaxe angerechnet.

(4) Zweitwohnungsinhabende und ihre Familienangehörige sind verpflichtet, die Jahreskurtaxe zu entrichten. Dies gilt nicht, wenn sie nachweisen, dass sie sich nicht im Erhebungsgebiet aufgehalten haben.

(5) Die Jahreskurtaxe beträgt:

- | | |
|--|------------|
| 1.) für die in Absatz 1 Nr. 1 genannten Personen | 30,00 Euro |
| 2.) für die in Absatz 1 Nr. 2 genannten Personen | 15,00 Euro |

§ 5 Teilbefreiungen

(1) Die von den Trägern der Sozialversicherung, der Sozialhilfe und der Kriegsopferfürsorge sowie den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege entsandten Personen werden auf Antrag nur zu 50 v.H. der maßgeblichen Kurtaxe nach § 4 herangezogen, sofern die Aufenthaltsdauer mindestens 2 Tage beträgt.

(2) Kinder im Alter von 7 - 18 Jahren, die sich ohne Begleitung von Familienangehörigen im Sinne des § 4 Abs. 2 im Erhebungsgebiet Wörlitz aufhalten, zahlen den Beitrag nach § 4 Abs. 1 Nr. 2.

(3) Schwerbehinderte, deren Minderung der Erwerbstätigkeit mindestens 50 v.H. beträgt, werden nur zu 50 v.H. der maßgeblichen Kurtaxe nach § 4 herangezogen. § 3 Absatz 2 gilt entsprechend.

(4) Teilnehmende an von der Kurverwaltung* anerkannten Kongressen, Tagungen, Lehrgängen und vergleichbaren Veranstaltungen sind beitragsfrei, wenn außerhalb des Veranstaltungsprogramms eine Inanspruchnahmefähigkeit der Fremdenverkehrseinrichtung nicht besteht. Sonst werden sie zu 50 v.H. der maßgeblichen Kurtaxe nach § 4 herangezogen.

* Die Kurverwaltung ist ein Gremium bestehend aus dem Bürgermeister, einem Vertreter des Ortschaftsrates Wörlitz, einem Vertreter der Tourismusinformation des Ortsteils Wörlitz sowie je einem Vertreter aus der Abteilung Finanzen und des Hauptamtes der Stadt Oranienbaum-Wörlitz.

§ 6 Aufgaben der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Die Festsetzung der Kurtaxe, die Erteilung von Bescheiden sowie die Einziehung und Entgegennahme der Kurtaxe wird durch die Stadt Oranienbaum-Wörlitz mit Sitz in Oranienbaum-Wörlitz wahrgenommen.

§ 7 Entstehung der Abgabepflicht

Die Abgabepflicht entsteht mit der Ankunft im Erhebungsgebiet und endet mit dem Tag der Abreise. Die Dauer des Aufenthaltes wird, Tagesbesuche ausgenommen, nach der Anzahl der Übernachtungen berechnet. Für die Jahreskurtaxe entsteht die Abgabepflicht mit Beginn des Kalenderjahres.

§ 8**Fälligkeit, Abgabenerhebung**

(1) Die Kurtaxe ist am ersten Werktag nach Ankunft von dem oder der Abgabepflichtigen beim Vermieter zu zahlen. Die Abgabepflichtigen haben der Stadt Oranienbaum-Wörlitz die zur Feststellung des für die Abgabenerhebung erheblichen Sachverhaltes erforderlichen Auskünfte (Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Zugehörigkeit zur Familie, Anschrift der Familie, Anschrift der Hauptwohnung, An- und Abreisetag, Befreiungsgründe, soweit diese vorliegen) zu erteilen.

Soweit die Kurtaxe durch Heranziehungsbescheid festgesetzt wird, ist sie einen Monat nach Bekanntgabe des Heranziehungsbescheides fällig, sofern nicht darin ein früherer Fälligkeitstermin bestimmt ist.

Als Zahlungsnachweis wird eine Kurkarte/Jahreskurkarte ausgegeben, die den Namen, den Geburtstag, den Tag der Ankunft und der (voraussichtlichen) Abreise des oder der Abgabepflichtigen enthält.

(2) Die Kurkarte/Jahreskurkarte ist nicht übertragbar.

Für verlorengegangene Kurkarten/Jahreskurkarten werden Ersatzkurkarten gegen eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 2,00 Euro durch die Tourismusinformation des Ortsteils Wörlitz ausgestellt.

(3) Rückständige Kurabgaben werden im Verwaltungszwangsverfahren durch die Stadt Oranienbaum-Wörlitz beigetrieben. Dabei kann sich die Stadt an die Abgabepflichtigen oder die Wohnungsgebenden halten.

§ 9**Pflichten der Wohnungsgeber und vergleichbarer Personen**

(1) Wer Personen beherbergt, ihnen Wohnraum zur vorübergehenden Nutzung überlässt, einen Campingplatz, Wochenendplatz betreibt, ist verpflichtet, die bei ihm gegen Entgelt oder Kostenerstattung verweilenden abgabepflichtigen Personen der Stadt Oranienbaum-Wörlitz am ersten Werktag/innerhalb 24 Stunden nach deren Ankunft zu melden, die Kurtaxe einzuziehen und zum Ende jeden Monats in der Tourismusinformation des Ortsteils Wörlitz abzuliefern. Die Meldepflichtigen genügen ihrer Pflicht, indem sie die von der Stadt Oranienbaum-Wörlitz vorgeschriebenen und von den Abgabepflichtigen mit den Angaben nach § 8 Abs. 1 Satz 2 ausgefüllten Formulare der Tourismusinformation des Ortsteils Wörlitz mit der Ablieferung der Kurtaxe vorlegen.

2) Die in Abs. 1 genannten Pflichten obliegen Reiseunternehmen, wenn die Kurtaxe in dem Entgelt enthalten ist, das die Reiseteilnehmer an den Reiseunternehmen zu entrichten haben.

§ 10**Rückzahlung von Kurtaxe**

Bei vorzeitigem Abbruch des vorgesehenen Aufenthaltes kann eine nach Tagen berechnete Kurtaxe anteilig auf Antrag erstattet werden. Die Rückzahlung erfolgt an die Kurkarteninhaberin oder den Kurkarteninhaber gegen Rückgabe der Kurkarte oder an die Wohnungsgebenden, die die Abreise des Gastes zu bescheinigen haben. Das Antragsrecht auf Erstattung erlischt einen Monat nach der Abreise, wenn der Antrag nicht zuvor bei der Tourismusinformation des Ortsteils Wörlitz (OT Wörlitz, Förstergasse 26, 06785 Oranienbaum-Wörlitz) oder bei der Stadt Oranienbaum-Wörlitz (Franzstraße 1, 06785 Oranienbaum-Wörlitz) eingegangen ist.

§ 11**Ordnungswidrigkeiten**

Zu widerhandlungen gegen § 8 Abs. 2 (Nichtübertragbarkeit der [Jahres-] Kurkarte) sowie § 9 (Meldepflichten) dieser Satzung sind Ordnungswidrigkeiten gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 22 KAG LSA und können mit einer Geldbuße bis 10.000,00 Euro (§ 16 Abs. 3 KAG LSA) geahndet werden.

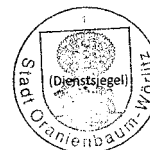
§ 12**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft und ersetzt damit die Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe für die Stadt Wörlitz vom 20.09.2001.

Oranienbaum-Wörlitz, den 12.06.2014



Zimmermann
Bürgermeister

**Sprechstunden der Ortsbürgermeister**

Vockerode Baumschulenweg 7 Ortsbürgermeister Renate Luckmann	Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 30482
Wörlitz Erdmannsdorfstr. 87 Ortsbürgermeister Horst Schröter	Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 4020
Riesigk Wallstraße 26 Ortsbürgermeister Silvia Grune	Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 22199
Gohrau Kreisstr. 7 Ortsbürgermeister Walter Bölke	Dienstag 17.30 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 20515
Rehsen Rehsener Str. 1 Ortsbürgermeister Bruno Kraft	Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 20403
Oranienbaum Franzstr. 1 Ortsbürgermeister Paul Weiß	Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034904 4030
Brandhorst Lange Reihe Ortsbürgermeister Christel Förtsch	nach Vereinbarung Tel.: 034904 4030
Kakau Alte Schulstraße 10 Ortsbürgermeister Werner Hönicke	Dienstag 15.30 - 16.30 Uhr Tel.: 034904 20546
Horstdorf Dorfstr. 112 Ortsbürgermeisterin Johanna Scheffler	Dienstag 16.30 - 17.30 Uhr Tel.: 034904 20201
Griesen Griesener Dorfstraße 36 Ortsbürgermeisterin Doris Graul	Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Tel.: 034905 20227

Auf dem Weg zu Winckelmann 2017

Oranienbaum-Wörlitzer Impulse und Heinrich (von) Brunn

in Konstellation mit Wolfgang Helbig 2015

Am 23. Juli 2014 jährt sich der 120. Todestag von Heinrich (von) Brunn (1822 - 1894):



bedeutender Sohn von Oranienbaum-Wörlitz und weltbedeutender Archäologe seiner Zeit. Kurz, Brunn, ein ganz wichtiger Vertreter unserer vereinten Stadt, die gleich zu Beginn ihrer jungen Geschichte im Brennpunkt wichtiger Ereignisse stand: mit den Jubiläen

300 Jahre Oranienbaum-Lomonossow (2011) in St. Petersburg, 300 Jahre Jean-Jacques Rousseau (2012) in Genf und dem hiesigen Besuch 2012 von Königin Beatrix der Niederlande (Abb. 3).

Dem folgte passend im selben Jahr, die Vergabe des neuen Oranienbaumer Schulnamens¹. Er erinnert an Beatrix's Urahnin, an Henriette Catharina von Nassau-Oranien (1637 -1708), Gründerin Oranienbaums, das mit Wörlitz und anderen Orten seit 2011 vereint ist, aber schon lange mit diesen verwoben war, auch und gerade durch deren Bürger. Stellvertretend nennen wir hierzu unseren berühmten Archäologen und dessen Ehefrau! Ein junges Paar mit Symbolik!

Ida geborene Bürkner, eine gebürtige Oranienbaumerin; Heinrich, ein gebürtiger Wörlitzer, der in Bonn u. a. Klassische Archäologie studierte und noch im Promotionsjahr 1842 nach Rom aufbrach, wo er im Geist Winckelmanns (1717 - 1768) bis 1853 zunächst wirkte. Dann in Bonn. Dort als Kustos der Universitätsbibliothek, Habilitierter und Privatdozent.



Zwischendurch lernte er bei einem Besuch seines Elternhauses (Pfarrhaus an der Wörlitzer Kirche) Ida Bürkner, seine künftige Ehefrau kennen. Brunn's Vater (1783 - 1860), Heinrich Brunn

der Ältere, Probst von Wörlitz, (1819 - 1860), traute womöglich das junge Paar. Ein Ereignis von Rang ohnehin! Ihre Vermählung fand statt am Geburtstag des Begründers der Klassischen Archäologie: Johann Joachim Winckelmann (1717 - 1768), der Fürst Franz (1740 - 1817) und Friedrich Wilhelm von Erdmannsdorff (1736 - 1800) bei der Schaffung ihres Gartenreichs immens inspirierte. Damals auf ihrer Italienreise!

Doch zurück zu Ida und Heinrich (von) Brunn, zu ihrer Hochzeitsreise (1857)! Sie führte auf Spuren Winckelmanns über Triest zum Deutschen Archäologischen Institut in Rom, wo Brunn diesmal die Stelle des 2. Sekretärs übernahm, wie später, 1865, sein Nachfolger Wolfgang Helbig (1839 - 1915).

Brunn wechselte nach München; wurde dort Prof. für Archäologie, Direktor der Glyptothek und in den Adelsstand gehoben. Obendrein war er bald Mitglied der Berliner Zentrale des obigen Instituts, dessen Geschicke mit lenkten Wolfgang Helbig, gebürtiger Dresdener, der (u. a.) durch Unterstützung der Ny Carlsberg Glyptotek in Kopenhagen ebenfalls internationale Anerkennung erfuhr. Man sprach vom Helbig-Museum, und im Ausstellungskatalog „Weltbild Wörlitz - Entwurf einer Kulturlandschaft“ (1996) ist Er hier als Literatur-Quelle aktuell zugegen, wie in positiven Gesprächen nach Kopenhagen - mit Flemming Friberg² - und Rom: Bei der Unterredung zwischen Prof. Dr. Ortwin Dally, Leitender Direktor des Deutschen Archäologischen Instituts, Abteilung Rom, und dem hier Unterzeichnenden wurde die große Bedeutung Helbigs deutlich. Anlässlich seines 100. Todestages wird womöglich dort ein festlicher Vortrag auf die Agenda für 2015 gesetzt. Nach dem Helbig-Kongress 2009 wäre dies bedeutsam! Auch für Heinrich von Brunn, der dort wirkte, in Rom, an dieser weltbekannten Einrichtung. Deren Geist machte Lili Morani-Helbig (1868 - 1954), Tochter von Wolfgang Helbig (1839 - 1915), transparent. Ihr geschildertes Leben selbst ist einmalig, wie die römische Zeit Brunn's, Sohn unserer Stadt, deren Wörlitz-Oranienbaumer Anlagen schon je her Viele begeisterten. Auch Brunn und wohl ebenso Hugo Winckler (1863 - 1913), der in der Nachbarstadt Gräfenhainichen das Licht der Welt erblickte. Dort wurde er zu seinem 150. Geburtstag 2013 als großer Archäologe und Entdecker geehrt.

Und nun zum Schluss: Gewiss, beim Helbig-Gedenken 2015 sind für uns Mitstreiter und Zeitgenossen wie Heinrich (von) Brunn und Hugo Winckler im Kontext zugegen. Ein Symbol der Gemeinschaft im Focus **2017: Jubiläumsjahre: das 300. Winckelmanns und 500. der Reformation**, die Oranienbaum-Wörlitz mit Heinrich (von) Brunn impulsgebend verbinden. Aufbruch! Ergreifen wir die große Chance!



Abbildungen:

- (1) Professor Heinrich Ritter von Brunn, 1889;
- (2) Kirche in Wörlitz (Stahlstich von J. Richter nach J. Pozzi); Erinnerung an Oranienbaum 2012;
- (3) Königin Beatrix der Niederlande zu Besuch; (4/5) ¹Festveranstaltung anlässlich 100 Jahre Schule Oranienbaum: (4) Schülerdarbietung; (5) Rektorin Monika Paul, Bürgermeister Uwe Zimmermann, AGORA-Vorsitzender Thomas König (v. r. n. l.) und viele interessierte Gäste.

Anmerkungen: ¹O.g. Festveranstaltung mit Ausstellung, Vergabe des neuen Schulnamens und der Präsentation der Publikation „Chronologie der Schulgeschichte in Oranienbaum“ von Ines Pinkert sind schon für sich Stoff für eine illustrierte Publikation auf dem Weg der Lutherdekade (2008 - 2017), wo auch der evangelisch geprägte Schüler Heinrich (von) Brunn und andere Platz haben. / ²Wolfgang-Helbig-Gespräch 2013/2014 zwischen Flemming Friberg, Direktor der Ny Carlsberg Glyptotek in Kopenhagen, und Jürgen Helbig, erster Direktor des einstigen Buchdruckmuseums (Kreismuseum) im Schloss Oranienbaum - nunmehr in Gräfenhainichen. //

Literatur: u. a.: Flasch, Adam: Heinrich von Brunn, Gedächtnisrede von 1895, München 1902; Moltesen, Mette: Perfect Partners, ... Carl Jacobsen and Wolfgang Helbig ..., Kopenhagen 2012; Morani-Helbig, Lili: Jugend im Abendrot, Stuttgart 1953; und u. a. in: Wikipedia.

Jürgen Helbig (Verfasser: weitere Namen: Erich Jürgen Helbig)

Wichtige Rufnummern

Notrufe	
FFw-Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeistation Oranienbaum	034904 30180
Landkreis Wittenberg	03491 479-0
Einsatzleitstelle Landkreis	110
envia Störungs-Hotline	0800 2305070
MITGAS	0180 22009
Primacom-Kabelfernsehen	0341 42372000
Verein Ein Heim für Tiere Dessau und Umgebung e. V.	
Schwarzer Stamm 11	
06842 Dessau-Roßlau	0340 2301831
Wasser - Heidewasser GmbH	
- während Dienstzeit	03923 610415
- außerhalb der Dienstzeit	0391 8504800
Abwasser - WZV	034904 4160
	0177 3245309
Forstamt Annaburg	035385 3131
Stadt Oranienbaum-Wörlitz	
Zentrale	034904 4030
	034905 4020
Fax:	034904 40333
	034905 40299
Bereitschaftsdienst der Stadt Oranienbaum Wörlitz über Landkreis Wittenberg	
Leitstelle	03491 19222

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Strafverteidiger-Notdienst des Anhaltischen Anwalt Vereins e. V.

Der Strafverteidiger-Notdienst ist unter den Rufnummern 0175 7833334 oder 0170 5422269 jeweils Montag - Donnerstag von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr und am Wochenende von Freitag 16.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr zu erreichen.

Amtsblatt der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

mit den Ortschaften Brandhorst, Gohrau, Griesen, Horstdorf, Kakau, Oranienbaum, Rehsen, Riesigk, Vockerode und Wörlitz

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15,
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Stadtratsrat Herr Lutz Planitzer, OT Wörlitz,
Erdmannsdorffstr. 87, 06785 Oranienbaum-Wörlitz
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agn/herzberg
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Berger, Telefon: 0171/4144035
Telefon: 034954/21539; Telefax: 03535/489231

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Herzlichen Glückwunsch



OT Brandhorst

am 31.07.	Frau Anita Albrecht	zum 63. Geburtstag
am 06.08.	Frau Hannelore Hänsch	zum 70. Geburtstag
am 09.08.	Frau Marion Kunze	zum 64. Geburtstag

OT Gohrau

am 15.07.	Frau Margot Räder	zum 77. Geburtstag
am 16.07.	Frau Angelika Hoffmann	zum 64. Geburtstag
am 20.07.	Frau Gerda Krüger	zum 84. Geburtstag
am 25.07.	Herrn Ewald Wessel	zum 82. Geburtstag
am 26.07.	Frau Gertrud Schumann	zum 80. Geburtstag
am 30.07.	Herrn Werner Rackwitz	zum 67. Geburtstag
am 01.08.	Herrn Lothar Henze	zum 67. Geburtstag
am 05.08.	Frau Rose-Marie Matthai	zum 69. Geburtstag
am 08.08.	Frau Inge Dragon	zum 67. Geburtstag

OT Goltewitz

am 20.07.	Herrn Gert-Heinz Bölke	zum 65. Geburtstag
am 01.08.	Herrn Herbert Paul	zum 88. Geburtstag
am 05.08.	Herrn Erich Neumann	zum 77. Geburtstag
am 13.08.	Frau Edeltraud Gaißer-Schamberg	zum 85. Geburtstag

OT Griesen

am 15.07.	Herrn Horst Neudert	zum 74. Geburtstag
am 19.07.	Herrn Peter Lehmann	zum 70. Geburtstag
am 24.07.	Herrn Lothar Grieser	zum 69. Geburtstag
am 01.08.	Frau Irmgard Hönicke	zum 85. Geburtstag
am 02.08.	Herrn Hubert Klemt	zum 75. Geburtstag
am 02.08.	Frau Ursula Maiwald	zum 77. Geburtstag
am 04.08.	Frau Gisela Meyer	zum 81. Geburtstag
am 09.08.	Frau Anneliese Heinze	zum 73. Geburtstag
am 14.08.	Frau Christel Rauh	zum 72. Geburtstag

OT Horstdorf

am 18.07.	Frau Herta Schüler	zum 89. Geburtstag
am 25.07.	Frau Elena Wolf	zum 83. Geburtstag
am 27.07.	Frau Ruth Schulze	zum 80. Geburtstag
am 04.08.	Frau Hannelore Goern	zum 73. Geburtstag

OT Kakau

am 17.07.	Frau Heidrun Schapitz	zum 67. Geburtstag
am 18.07.	Herrn Wolfgang Buch	zum 79. Geburtstag
am 24.07.	Frau Marlies Huth	zum 62. Geburtstag
am 27.07.	Herrn Peter Rößner	zum 67. Geburtstag
am 27.07.	Frau Edith Schreiber	zum 73. Geburtstag
am 03.08.	Herrn Werner Zahn	zum 76. Geburtstag
am 04.08.	Frau Edith Körting	zum 79. Geburtstag
am 06.08.	Frau Irene Seidig	zum 75. Geburtstag
am 10.08.	Herrn Heino Dahlmann	zum 68. Geburtstag

OT Oranienbaum

am 15.07.	Herrn Gerold Herrmann	zum 72. Geburtstag
am 15.07.	Herrn Gerhard Kristott	zum 84. Geburtstag
am 15.07.	Herrn Helmut Rabe	zum 81. Geburtstag
am 17.07.	Frau Anneliese Kolze	zum 82. Geburtstag
am 17.07.	Herrn Gerhard Kwizdzinski	zum 75. Geburtstag
am 18.07.	Frau Renate Behling	zum 72. Geburtstag
am 18.07.	Frau Ilse Heinze	zum 75. Geburtstag
am 19.07.	Frau Almuthe Jahn	zum 61. Geburtstag
am 19.07.	Frau Gerda Löbke	zum 86. Geburtstag
am 19.07.	Frau Marga Thalus	zum 77. Geburtstag
am 21.07.	Herrn Achim Barthel	zum 72. Geburtstag
am 21.07.	Frau Herta Günther	zum 93. Geburtstag
am 21.07.	Herrn Ulrich Reimann	zum 73. Geburtstag
am 23.07.	Herrn Horst Schifer	zum 84. Geburtstag
am 23.07.	Herrn Armin Sonntag	zum 75. Geburtstag
am 25.07.	Frau Elvira Bieber	zum 78. Geburtstag
am 25.07.	Frau Erika Schmidt	zum 90. Geburtstag
am 25.07.	Herrn Reinhard Schmidt	zum 75. Geburtstag
am 25.07.	Herrn Manfred Schütze	zum 73. Geburtstag
am 26.07.	Frau Margitta Huth	zum 72. Geburtstag
am 26.07.	Frau Inge Palussek	zum 66. Geburtstag

am 27.07.	Frau Rosemarie Bodenberger	zum 80. Geburtstag	am 06.08.	Frau Gerda Heine	zum 66. Geburtstag
am 28.07.	Frau Elfriede Schüler	zum 85. Geburtstag	am 06.08.	Herrn Werner Riedzewski	zum 80. Geburtstag
am 29.07.	Frau Dorothee Eichholtz	zum 80. Geburtstag	am 06.08.	Herrn Siegfried Seelig	zum 76. Geburtstag
am 29.07.	Frau Vera Haertel	zum 75. Geburtstag	am 09.08.	Frau Thea Effner	zum 77. Geburtstag
am 29.07.	Herrn Hans Meyer	zum 87. Geburtstag	am 09.08.	Herrn Bernd Roschild	zum 72. Geburtstag
am 29.07.	Frau Erika Pflug	zum 64. Geburtstag	am 10.08.	Herrn Uwe Aßmuß	zum 73. Geburtstag
am 29.07.	Frau Margitta Roszak	zum 76. Geburtstag	am 10.08.	Herrn Winfried Biallas	zum 70. Geburtstag
am 30.07.	Frau Jutta Dragon	zum 69. Geburtstag	am 10.08.	Frau Annemarie Häusler	zum 76. Geburtstag
am 30.07.	Herrn Siegfried Ganske	zum 78. Geburtstag	am 10.08.	Frau Liesbeth Schäfer	zum 88. Geburtstag
am 30.07.	Frau Rita Müller	zum 75. Geburtstag	am 11.08.	Frau Elke Hahne	zum 67. Geburtstag
am 01.08.	Frau Karin Grote	zum 75. Geburtstag	am 14.08.	Herrn Dieter Gratzik	zum 72. Geburtstag
am 01.08.	Frau Hannelore Torger	zum 79. Geburtstag	OT Wörlitz		
am 02.08.	Frau Heidemarie Wachsmann	zum 72. Geburtstag	am 15.07.	Frau Irmgard Schüler	zum 82. Geburtstag
am 03.08.	Frau Anneliese Gruner	zum 86. Geburtstag	am 16.07.	Frau Ursula Krause	zum 69. Geburtstag
am 04.08.	Frau Ingrid Schulze	zum 73. Geburtstag	am 17.07.	Frau Marion Elster	zum 61. Geburtstag
am 05.08.	Frau Inge Gehrmann	zum 76. Geburtstag	am 17.07.	Frau Roswitha Feige	zum 66. Geburtstag
am 05.08.	Herrn Herbert Schüler	zum 66. Geburtstag	am 17.07.	Frau Irene Hopfinger	zum 70. Geburtstag
am 06.08.	Herrn Bernd Karn	zum 65. Geburtstag	am 19.07.	Frau Alena Bruhnke	zum 60. Geburtstag
am 06.08.	Frau Karin Kösling	zum 70. Geburtstag	am 19.07.	Herrn Gerhard Walta	zum 66. Geburtstag
am 07.08.	Frau Margot Elter	zum 81. Geburtstag	am 20.07.	Frau Gertraud Jendra	zum 83. Geburtstag
am 07.08.	Herrn Helmut Hoffmann	zum 77. Geburtstag	am 20.07.	Frau Inge Voigt	zum 80. Geburtstag
am 07.08.	Herrn Walter Wittig	zum 74. Geburtstag	am 21.07.	Frau Erika Zahlmann	zum 78. Geburtstag
am 08.08.	Herrn Heinz Schulze	zum 73. Geburtstag	am 24.07.	Frau Waltraut Weise	zum 73. Geburtstag
am 09.08.	Frau Sigrid Neubauer	zum 60. Geburtstag	am 25.07.	Herrn Ernst Lange	zum 75. Geburtstag
am 09.08.	Frau Lieselotte Thiele	zum 94. Geburtstag	am 26.07.	Frau Doris Draeger	zum 76. Geburtstag
am 10.08.	Frau Helga Hauschild	zum 79. Geburtstag	am 27.07.	Frau Karin Schönfeld	zum 76. Geburtstag
am 10.08.	Frau Dorothea Senger	zum 68. Geburtstag	am 29.07.	Frau Monika Kubus	zum 69. Geburtstag
am 11.08.	Herrn Günther Batzdorf	zum 77. Geburtstag	am 30.07.	Frau Erika Schröder	zum 66. Geburtstag
am 11.08.	Herrn Gerhard Neumann	zum 68. Geburtstag	am 02.08.	Herrn Walter Hesche	zum 78. Geburtstag
am 11.08.	Frau Brigitte Schumann	zum 68. Geburtstag	am 03.08.	Frau Angelika Neumann	zum 68. Geburtstag
am 11.08.	Frau Renate Sonntag	zum 74. Geburtstag	am 03.08.	Frau Petra Richter	zum 66. Geburtstag
am 11.08.	Herrn Dietrich Weber	zum 78. Geburtstag	am 04.08.	Frau Ingeborg Rosemarie Weihmann	zum 85. Geburtstag
am 12.08.	Herrn Hans-Günter Lehmann	zum 65. Geburtstag	am 06.08.	Herrn Joachim Schreiber	zum 77. Geburtstag
am 12.08.	Herrn Lothar Mühlberg	zum 69. Geburtstag	am 07.08.	Frau Thea Hanke	zum 76. Geburtstag
am 12.08.	Herrn Manfred Osterloh	zum 66. Geburtstag	am 08.08.	Frau Giesela Weltz	zum 72. Geburtstag
am 13.08.	Frau Elli Gehrke	zum 75. Geburtstag	am 09.08.	Herrn Walter Dietrich	zum 77. Geburtstag
am 13.08.	Frau Vera Hülß	zum 73. Geburtstag	am 09.08.	Herrn Heinz Lentsch	zum 68. Geburtstag
am 13.08.	Frau Ingeborg Schramm	zum 81. Geburtstag	am 11.08.	Frau Gertraud Nieratka	zum 79. Geburtstag
am 13.08.	Herrn Rudi Schröder	zum 67. Geburtstag	am 12.08.	Frau Heidrun Gieler	zum 62. Geburtstag
am 13.08.	Frau Ilona Wendt	zum 61. Geburtstag	am 13.08.	Frau Monika Wegner	zum 62. Geburtstag
am 14.08.	Herrn Peter Stötzer	zum 71. Geburtstag	am 14.08.	Herrn Günter Müller	zum 79. Geburtstag

OT Rehsen

am 23.07.	Frau Margot Friemel	zum 75. Geburtstag
am 26.07.	Frau Margot Hillert	zum 84. Geburtstag
am 03.08.	Frau Margitta Schima	zum 66. Geburtstag
am 05.08.	Frau Martina Weese	zum 60. Geburtstag

OT Riesigk

am 16.07.	Herrn Martin Schulze	zum 70. Geburtstag
am 01.08.	Frau Heidrun Höhne	zum 62. Geburtstag

OT Vockerode

am 15.07.	Herrn Hans Peter Berger	zum 65. Geburtstag
am 15.07.	Frau Hiltraud Sackewitz	zum 72. Geburtstag
am 16.07.	Herrn Klaus Klinnert	zum 69. Geburtstag
am 17.07.	Frau Ute Ehrlein	zum 71. Geburtstag
am 22.07.	Herrn Herbert Johannes	zum 77. Geburtstag
am 24.07.	Herrn Erich Kaluza	zum 78. Geburtstag
am 25.07.	Herrn Walter Breitmann	zum 86. Geburtstag
am 25.07.	Herrn Johann Katzenberger	zum 87. Geburtstag
am 27.07.	Herrn Erich Kubilius	zum 70. Geburtstag
am 27.07.	Herrn Gerhard Müller	zum 70. Geburtstag
am 27.07.	Herrn Manfred Weber	zum 76. Geburtstag
am 28.07.	Frau Rita Stoll	zum 63. Geburtstag
am 28.07.	Frau Helga Wagner	zum 88. Geburtstag
am 29.07.	Herrn Gerhard Garnatz	zum 70. Geburtstag
am 29.07.	Herrn Edgar Plöger	zum 71. Geburtstag
am 01.08.	Herrn Willi Gerber	zum 83. Geburtstag
am 03.08.	Frau Gisela Märten	zum 63. Geburtstag
am 03.08.	Frau Adelheid Wieland	zum 63. Geburtstag
am 05.08.	Frau Christa Noth	zum 64. Geburtstag

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt

**Amt für Landwirtschaft,
Flurneuordnung
und Forsten Anhalt**
Ferdinand-von-Schill-Str. 24
06644 Dessau-Roßlau

Dessau, den 02.06.2014

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigungsverfahren Ortsumgehung Eutzsch
Verf.-Nr. 611-17WB 4018
Landkreis: Wittenberg

Ladung zum Anhörungstermin nach § 32 Flurbereinigungs-gesetz

Als Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung der Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes liegen

- der Wertermittlungsrahmen sowie
- die Wertermittlungskarten

zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Zeit vom

16. Juli bis zum 30. Juli 2014
Montag-Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr
und 12.30 - 15.00 Uhr
und Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr

im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten
Anhalt, Kavallerstr. 31, Eingang über Nantegasse/Ho-
buschgasse,
06844 Dessau-Roßlau, Zimmer 2.10
sowie am
31. Juli 2014
in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr
im Gemeindezentrum Eutzsch, Eutzscher Dorfstr. 3
06901 Kemberg, OT Eutzsch

aus,

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten über die Ergebnisse der
Wertermittlung wird bestimmt auf

Donnerstag, den 31. Juli 2014 um 16.00 Uhr
im Gemeindezentrum Eutzsch, Eutzscher Dorfstr. 3
06901 Kemberg, OT Eutzsch

Ein Beauftragter des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung
und Forsten Anhalt wird die Wertermittlung im Anhörungstermin
erläutern.

Zu diesem Termin werden die Beteiligten hiermit geladen.

Die Beteiligten können im Anhörungstermin und während der Dauer
der Auslegung Einwendungen gegen die Ergebnisse der Werter-
mittlung sämtlicher, nicht nur der eigenen in das Verfahren einge-
brachten, Grundstücke schriftlich erheben oder zur Niederschrift vor
der Flurbereinigungsbehörde vorbringen. Das Ergebnis der Über-
prüfung wird jedoch nicht mitgeteilt. Nach Behebung begründeter
Einwendungen stellt das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung
und Forsten Anhalt die Ergebnisse der Wertermittlung fest und gibt
den Feststellungsbeschluss öffentlich bekannt. Hierbei werden die
Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung einschließ-
lich des Ergebnisses der Überprüfung der Einwendungen noch ein-
mal zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass

- gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung
nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung innerhalb eines
Monats Widerspruch erhoben werden kann,
- die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung für das
ganze Flurbereinigungsgebiet gilt. Sie ist, sobald sie unan-
fechtbar gewordenen ist, für alle Beteiligte bindend.

Falls keine Einwendungen erhoben und keine Auskünfte erwünscht
werden, ist ein Erscheinen beim Termin nicht erforderlich.

Tonn



Jobcenter Wittenberg

Zusätzliche Haushaltsmittel

Jobcenter setzt zusätzlich Haushaltsmittel für die berufliche Qualifizierung ihrer Kundinnen und Kunden ein

Anfang Mai hat das Jobcenter Landkreis Wittenberg vom
Bundesministerium für Arbeit und Soziales zusätzliche Haus-
haltsmittel erhalten. „Die Summe von 437.363 Euro werden
wir in zusätzliche Weiterbildungsmöglichkeiten investieren.“,
sagt Steffen Rotte, Geschäftsführer des Jobcenters.

„Unternehmer signalisieren uns immer häufiger, dass qua-
lifiziertes Personal schwer zu finden sei. Hier möchten wir
ansetzen und notwendige Qualifizierungen innerhalb und
außerhalb von Unternehmen fördern“, ergänzt er. Neben der
beruflichen Weiterbildung bei einem zertifizierten Bildungs-
träger sind Eingliederungszuschüsse zur Qualifikationen im
Unternehmen möglich.

Interessierte Kundinnen und Kunden werden über einen Termin
von ihrer Vermittlungsfachkraft beraten. Unternehmer können
die bekannten Ansprechpartner im gemeinsamen Arbeitge-
berservice ansprechen oder die 0800 4555520 anrufen.

Landkreis Wittenberg

Außensprechtage des Landkreises Wittenberg

Für Fragen und Anliegen stehen täglich das Bürgerbüro Grä-
fenhainichen, Karl-Liebcknecht-Straße 23 (Telefon: 03491
479-500) zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

sowie ein Bürgerservice durch die Information im Eingangs-
bereich der Kreisverwaltung Wittenberg (Telefon 03491 479-
100) zur Verfügung

**Alle hier veröffentlichten Satzungen und sonstigen amt-
lichen Bekanntmachungen wurden vor der Bekanntma-
chung ausgefertigt und sind im Original unterschrieben
und gesiegelt.**

Lokaler Teil



Seniorenstift Katharina
Ein Unternehmen der Paul Gerhardt Diakonie

Oranienbaum: Tag der offenen Tür im Seniorenstift Katharina

Samstag, 12. Juli 2014 | 14:00 - 18:00 Uhr



Wir feiern das 10jährige Bestehen des Pflegeheimneubaues
mit dem Schwerpunkt Demenzbetreuung. Lernen Sie unser Haus
und die Menschen, die dort wohnen und arbeiten, kennen.

Unser Programm:

- Informationen und Führung durch die Einrichtung
- Musikalische Umrahmung: Schüler der „Gesamtschule im
Gartenreich und Posaunenchor Oranienbaum
- Vorstellung tiergeschützte Therapie
- Kühle Getränke, Kaffee und Kuchen, Grillstand

Seniorenstift Katharina Oranienbaum | Marienstraße 42 | 06791 Oranienbaum
Telefon 034904 32-900 | Heimleitung: Martina Kolaschewski | www.pgdiakonie.de

Unsere Kindertagsfahrt

Am 11.06.2014 fuhren alle Kinder der Luisenschule Wörlitz nach Halle.

Wir besuchten das Hallorenmuseum und den Bergzoo.

Unterwegs hat es ganz fürchterlich geblitzt und gedonnert. Wir waren aber alle sicher in unseren Bussen.

Im Hallorenmuseum haben wir gesehen, wie Schokolade hergestellt wird.

Zum Mittagessen gab es Wiener Würstchen und gegen 12.30 Uhr fuhren wir zum Bergzoo.

Dort haben wir viele Tiere gesehen. Die meisten Gruppen sind bis zum Aussichtsturm gewandert und konnten den schönen Ausblick über Halle genießen. Der ganze Tag war toll!

Vanessa und Lena aus der Klasse 4



Fischerprüfung!

Für alle, die den Fischereischein erwerben wollen, wird am **27. September 2014**

die nächste Fischerprüfung von der Unteren Fischereibehörde des Landkreises Wittenberg durchgeführt.

Die Fischerprüfung findet zum oben genannten Termin um 9.00 Uhr in der Rudolf-Breitscheid-Straße 3/4 in 06886 Lutherstadt-Wittenberg statt.

Die Prüfungsgebühren, die zusammen mit dem Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung an die Fischereibehörde zu entrichten sind, betragen:

für Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	28,00 Euro
und für die Fischerprüfung über 18 Jahre	56,00 Euro

Achtung! Der Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung und der Nachweis über die Einzahlung der Prüfungsgebühr (abgestempelter Durchschlag des Überweisungsträgers oder Kopie vom Kontoauszug) müssen spätestens bis **1. September 2014** bei der unteren Fischereibehörde eingegangen sein.

Anträge auf Zulassung zur Fischerprüfung sind bei den Sportfreunden: Sportfreund Erwin Degner, Oranienbaum, Sollnitzer Str. 6 - Tel. 034904 20851

Sportfreund Gerfried Beitlich, Wörlitz, Riesigker Str. 7 - Tel. 034905 20986 zu erhalten, wo auch weitere Einzelheiten zu erfahren sind.

Um alle sich anmeldenden Sportfreunde ausreichend für die Fischerprüfung vorzubereiten, werden wir an den nach folgend aufgeführten Terminen jeweils **3-Stunden-Schulungen** im Vereinsraum des A.V. - „Elbaue“ Wörlitz e. V. in Wörlitz, in der Förstergasse Nr. 26 (neben der Stadt-Information) durchführen. Der Schulungslehrgang ist Pflicht.

Anmeldeschluss für den Lehrgang ist der 2. August 2014

Beginn der Schulungen 9.00 Uhr

Sonnabend, den 09.08.2014

Sonntag, den 10.08.2014

Sonnabend, den 16.08.2014

Sonntag, den 17.08.2014

Sonnabend, den 23.08.2014

Sonntag, den 24.08.2014

Sonnabend, den 30.08.2014

Sonntag, den 31.08.2014

Sonnabend, den 06.09.2014

Sonntag, den 07.09.2014

Die Gebühren für diesen Lehrgang betragen:

Jugendliche 30 Euro, Erwachsene 60 Euro

AV „Wörlitzer Winkel“ e. V.

Der Vorstand

Auf den Spuren einer großen Liebe - Schochs Garten und fürstliche Leidenschaft im Arkadien Anhalts

Fürst Franz lebte mit Luise Schoch, sie war 30 Jahre jünger als er, im Gotischen Haus. Als erstes neugotisches Gebäude außerhalb Englands wurde es in mehreren Bauphasen von 1773 - 1813 errichtet. Es war von Obst- und Baumgärten umgeben. Auf den nahen Ackerflächen wurde musterhafte Landwirtschaft gezeigt.

Termin: 6. Juli 2014; 17.00 Uhr

Dauer: ca. 90 Minuten

Preis: 8 EUR pro Person

Treffpunkt: Historischer Gasthof Eichenkranz

Von den Steinen in Wörlitz

Erfahren Sie bei einem Rundgang durch den Wörlitzer Park welche Gestaltungsmöglichkeiten mit Hilfe von Steinen Garten- und Baukünstler zur Zeit des Fürsten Franz hatten. In der näheren und weiteren Umgebung von Wörlitz gab es Gesteinsarten, die an vielen Säulen, Simsen, Wand- und Treppenstufen im Park verbaut wurden.

Termin: 13. Juli 2014; 17.00 Uhr

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Historischer Gasthof Eichenkranz

Preis: 8 EUR pro Person

Louise, die Gemahlin an der Seite des Fürsten Franz

Louise Henriette Wilhelmine von Brandenburg Schwedt heiratete am 25. Juli 1767 ihren Cousin Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Des-sau. Sie war Fürstin und später Herzogin von Anhalt-Dessau. Louise war eine hochgebildete und sehr belesene Frau. Außerdem war sie künstlerisch begabt. Erfahren Sie innerhalb eines Spaziergangs wel-chen Einfluss Louise auf das Leben in Anhalt-Dessau hatte.

- Termin:** 20. und 27. Juli 2014; 17.00 Uhr
- Dauer:** ca. 90 Minuten
- Treffpunkt:** Historischer Gasthof Eichenkranz
- Preis:** 8 EUR pro Person

**Der Hundesportverein
Wörlitz e. V.**

gratuliert dem Sportsfreund
Walther Köder zum 70. Geburtstag
und wünscht viel Gesundheit, Schaffenskraft
und persönliches Wohlergehen.

**Veranstaltungen des Kulturbundes Wörlitz
im Juli und August**

Montag, 14. Juli 2014

„Seelenfreundschaft oder Gattenliebe? - Die Ehe des Prinzen Albert von Anhalt-Dessau“

Frau Höhling hat sich wieder eines besonderen Themas ange-nommen und präsentiert in einem öffentlichen Vortrag die Er-gebnisse ihrer umfangreichen Forschungsarbeit.
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung beginnt 19.00 Uhr im Ringhotel „Zum Stein“.

Samstag, 16. August 2014

Tagesfahrt mit dem Bus nach Wernsdorf und Schildau

In Wernsdorf lernen wir unter anderem Schloss Hubertusburg ken-nen, eines der größten europäischen Jagdschlösser des 18. Jahr-hunderts, in welchem 1763 der Hubertusburger Frieden geschlos-sen wurde.

Nach dem Mittagessen steht die Stadt Belgern-Schildau auf dem Programm, wo wir das Schildbürgermuseum besichtigen, auf dem Schildbürgerwanderweg wandeln und auch etwas über Neidhardt von Gneisenau erfahren können.

Abfahrt: 8.15 Uhr ab Bushaltestelle Neue Reihe in Wörlitz

Rückkehr: gegen 18.30 Uhr in Wörlitz

Anmeldungen bitte bis zum 20. Juli 2014 an Beate Schröter, Tel. 034905 20034, E-Mail: schroeter8@t-online.de



**Veranstaltungsplan für den Monat
Juli 2014**

Montag,

der 07.07., 14.07., 21.07., 28.07. und der 04.08.2014, um 13.30 Uhr treffen sich alle Frauen der Sportgruppe in der Turnhalle. Am glei-chen Tag um 15.00 Uhr kommen die Frauen der Kartenrunde sowie unsere Skatbrüder im Rentnertreff zusammen.

Dienstag,

der 15.07. und der 05.08.2014, um 14.30 Uhr treffen sich die Mitglieder des Gesprächskreises in der AWO

Mittwoch,

der 02.07., 09.07., 16.07., 23.07. und der 30.07.2014, um 15.00 Uhr gibt's Handarbeiten bei Kaffee und Kuchen in der AWO

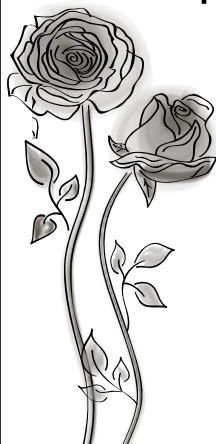
Donnerstag,

der 03.07., 10.07., 17.07., 24.07. und der 31.07.2014, um 14.00 Uhr ist gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen für unsere Senioren im Rentnertreff

Wer hat Lust mitzufahren?

Wir fahren vom 09.10.14 bis 12.10.14 nach Harrachov - Riesen-gebirge. Anmeldungen bitte sofort telef. unter 20998

**Wir gratulieren folgenden Mitgliedern
recht herzlich zum Geburtstag,
wünschen viel Gesundheit, Schaffens-
kraft und persönliches Wohlergehen!**



- am 03.07. Frau Sigrid Hochberger
- am 05.07. Frau Edith Stieler
- am 09.07. Frau Kläre Dietrich
- am 11.07. Frau Anneliese Knaust
- am 12.07. Frau Lucie Dörr
- am 12.07. Frau Ingeborg Cruse
- am 17.07. Frau Roswitha Feige
- am 21.07. Frau Erika Zahlmann
- am 27.07. Frau Karin Schönfeld
- am 30.07. Frau Erika Schröder
- am 02.08. Frau Ursula Maiwald
- am 03.08. Frau Angelika Neumann
- am 04.08. Frau Ingeborg Weihmann

Seniorensommerfest

Der AWO Ortsverein „Orani-enbaum-Wörlitz“ lädt recht herzlich zum traditionellen Sommerfest der Senioren am Donnerstag, dem 07.08.2014, um 12:30 Uhr, in die AWO Be-gegnungsstätte Wörlitz ein!
Wie in jedem Jahr beginnen wir mit einem gemeinsamen leckeren Mittagessen, gefolgt von Unterhaltung, musikali-scher Umrahmung und einem kleinen Programm.

Im Anschluss starten wir zu einer wunderschönen Kreuz-fahrt mit Kaffee und Kuchen auf den Wörlitzer Gewässern.

Also liebe Senioren, zögern Sie nicht lange und melden Sie sich telefonisch bei Frau Gerda Schulze unter Tel. 20998 an.

PS: mitzubringen ist gute Lau-ne, großer Hunger, ein Kaffee-gedeck für die Gondelfahrt und vor allem schönes Wetter mit viel Sonnenschein.

Wir freuen uns auf Ihr zahl-reiches Erscheinen, bis bald sagen die Organisatoren!

Ein Unkostenbeitrag für Mit-tagessen, Gondelfahrt sowie Kaffee und Kuchen ist zu ent-richten.

Ortschaft Kakau
- der Ortsbürgermeister-
Alte Schulstraße 10
06785 Oranienbaum-Wörlitz



Einladung

Sehr geehrte Rentner und Frührentner der Ortschaft Kakau, zu unserer **Rentnergeburtstagsfeier am Mittwoch, d. 16.07.2014 - 14.30 Uhr im Bierstübchen Kakau**

lade ich Sie hiermit recht herzlich zu Kaffee und Kuchen ein. Sie werden gebeten, auf dem unteren Abschnitt Ihre Teilnah-me zu bestätigen bzw. abzusagen.

Mit freundlichen Grüßen
Hönicke
Ortsbürgermeister



Teilnahmeerklärung:

Name, Vorname

Teilnahme: ja/nein

Die Freiwillige Feuerwehr Wörlitz-Griesen gratuliert im Juli zum Geburtstag

Herbert Richter
Heiko Krischker
Olaf Zukale
Lothar Grieser

Freiwillige Feuerwehr Vockerode gratuliert zum Geburtstag

Juli

Kamerad Teichmann, Lars
Kamerad Ihbe, Christian
Kamerad Jänicke, René
Kamerad Rathmann, Christian
Kameradin Fischer, Brigitte

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten des Evangelischen Pfarramtes Wörlitz - Juli 2014

Informationen für die Kirchengemeinden Wörlitz, Vockerode, Horstdorf, Riesigk und Rehsen

Sprechzeiten von Pfarrer Pfennigsdorf

Am besten erreichen Sie Pfarrer Pfennigsdorf im Pfarramt Wörlitz, dienstags, 10 Uhr bis 12 Uhr und freitags, 16 Uhr bis 18 Uhr. Andere Termine mit Pfarrer Pfennigsdorf sind telefonisch vereinbar, Tel.: 034905 20508, Kontakt ist auch per E-Mail möglich: pfarramt-woerlitz@kirchearhalt.de.

Regionale Veranstaltungen

Sommermusiken

Sonntag, 06.07.2014, 15.00 Uhr:

Chorkonzert „TEMPORA - Alles hat seine Zeit“, mit TonART (Halle/Sa.) & Chorus Cantemus (Naumburg), Leitung: Frank Thomas Meinhardt, Eintritt: 5,00 EUR

Sonntag, 20.07.2014, 15.00 Uhr:

Cellokonzert „Einstimmige Musik von Meistern der Mehrstimmigkeit“. Cello-Solo mit Ludwig Frankmar (Berlin) Bach & Venezianische Renaissance,

Eintritt: 5,00 EUR

Sonntag, 03.08.2014, 15.00 Uhr:

Kammerkonzert „Mit Garklein, Großbass und Gamben“, Kammermusik der Renaissance mit dem BROKEN CONSORT DESSAU.

Leitung: Wolf-Jürgen Gander, Eintritt: 5,00 EUR

Kinderchorwochenende 12. - 13.07.2014 - Stillung des Sturmes -

Sonnabend, 12.07.2014, 10.00 Uhr - 15.30 Uhr Proben (mit Mittagessen)

Sonntag, 13.07.2014, 10.30 Uhr Aufführung im Gottesdienst 10.30 Uhr, mit dem Kinderchor der Ev. Grundschule Dessau und dem Kinderchor der Wörlitzer Kirchengemeinde. Anschließend **Sommerfest der Ev. Kirchengemeinde Wörlitz.**

Konzert „Wer die Rose ehrt“

mit dem Duo Capriccio, Sonntag, 6. Juli 2014, 17 Uhr Kirche Horstdorf

- Die besten Ostrock-Klassiker im Konzert -

Karten zum Preis von 12 EUR im Vorverkauf und 15 EUR an der Konzertkasse:

Ev. Pfarramt Wörlitz, Kirchgasse 34, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, Tel.: 034905 20508,
Marika Walther, Kobberreihe 14, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, Tel.: 034904 20939 und Gerda Miertsch, Kobberreihe 24, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, Tel.: 034904 21775

Für Kinder:

KINDER CAMP, 20. - 25.07.2014, Pfarrhaus Oranienbaum, für Kinder der 2.-6. Klasse, 100,00 EUR, Anmeldung an: Ev. Pfarramt Oranienbaum, Brauerstraße 26, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, E-Mail: oranienbaum@kirchearhalt.de.

Wild West - SOLA, 27.07. - 02.08.2014, bei Buko im Fläming, für Kinder von 9 bis 13 Jahren, 115,00 EUR, Anmeldung und weitere Informationen: www.solazieko.de.

Konfirmandenunterricht:

Sonnabend, 12.07.2014, 10.00 Uhr - 15.00 Uhr, Pfarrhaus in Oranienbaum

Elternabend für Eltern der Vorkonfirmanden und Konfirmanden, Dienstag, 15.07.2014, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Wörlitz.

Zu diesem Abend können die Vorkonfirmanden und Konfirmanden mitkommen. Es wird informiert, wie der Konfirmandenunterricht abläuft, was gelernt und gemacht wird, welche Bedingungen es gibt, wann und wo die Konfirmation stattfinden wird, usw.

Zuckertütenfest in Wörlitz

findet in diesem Jahr am Mittwoch, 09.07.2014, ab 14.30 Uhr im Gemeinderaum oder in der Kirche statt. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken führt unser Partnerkindergarten, die Marienschule aus Dessau, ein kleines Programm auf. Danach schauen wir, ob am Zuckertütenbaum Zuckertüten gewachsen sind. Eingeladen sind alle Schulanfänger der Parochie Wörlitz und ihre Eltern.

Bitte melden Sie sich im Ev. Pfarramt Wörlitz, Tel.: 034905 20508 oder per E-Mail: pfarramt-woerlitz@kirchearhalt.de, an. Die Veranstaltung wird vom Seniorenkreis Wörlitz gesponsert.

Pfarrer Th. Pfennigsdorf

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Wörlitz

Gottesdienste

06.07.2014, 3. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr

13.07.2014, 4. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr. Mit dem Musical „Stillung des Sturmes“, aufgeführt vom Chor der Ev. Grundschule Dessau und dem Kinderchor Wörlitz

20.07.2014, 5. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr

27.07.2014, 6. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr

03.08.2014, 7. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr, mit Abendmahl, anschließend Ausstellungseröffnung: Wilhelm Danz „Bäume“

10.08.2014, 8. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr

Gemeindeveranstaltungen

Tanzkreis: mittwochs, 18.15 - 19.15 Uhr

Seniorenkreis: Mittwoch, 09.07.2014, 14.00 Uhr: Zuckertütenfest
Dienstbesprechung „Offene Kirche und Bibelturm“: Donnerstag, 03.07.2014, 9.30 Uhr

Gemeindekirchenratssitzung: Freitag, 04.07.2014, 19.00 Uhr

Kirchenmusik

Kinderchor: dienstags, 16.00 Uhr

Gospelteens: montags, 17.15 Uhr

Chor: donnerstags, 19.30 Uhr

Flötenkreise: Erwachsene, montags, 19.00 Uhr

Ort: Gemeinderaum in Wörlitz

Kirchlicher Unterricht

Christenlehrevormittag: Sonnabend, 05.07.2014, 9.30 - 12.00 Uhr, Gemeinderaum Wörlitz

Konfirmandenunterricht: Sonnabend, 12.07.2014, 10.00 Uhr - 15.00 Uhr, Pfarrhaus in Oranienbaum

Sommerfest in Wörlitz - Sonntag, 13. Juli 2014

Nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr mit dem Musical „Stillung des Sturmes“ laden wir zu einem kleinen Sommerfest mit Grillen und Kaffeetrinken alle Sängerinnen und Sänger, Kinder, Eltern, Großeltern und Gemeindeglieder ganz herzlich ein.

Ihr GKR Wörlitz

Offene Kirche und Bibelturm Wörlitz

Öffnungszeiten der Kirche und des Bibelturmes: Dienstag bis Sonnabend 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Sonntag 12.00 bis 17.00 Uhr, Montag nicht geöffnet.

Ausstellung im Bibelturm „Zwischen Himmel und Erde“

Turmbesteigung: Letzter Aufstieg 16.40 Uhr.

Für die Ausschmückung der Kirche freuen wir uns über Blumen. Bitte in der Kirche bei den Mitarbeitern der „Offenen Kirche“ abgeben.

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Vockerode

Gottesdienste

20.07.2014, 5. Sonntag nach Trinitatis, 9.00 Uhr

Gemeindeveranstaltungen

Gemeindegemeinderatssitzung: Dienstag, 01.07.2014, 19.00 Uhr

Seniorenkreis: Mittwoch, 09.07.2014, 14.00 Uhr Zuckertütenfest in Wörlitz

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Horstdorf

Gottesdienste

06.07.2014, 3. Sonntag nach Trinitatis, 14.30 Uhr, anschließend Sommerfest

03.08.2014, 7. Sonntag nach Trinitatis, 9.00 Uhr

Gemeindeveranstaltungen

Frauenkreis: Dienstag 08.07.2014, 14.00 Uhr Gondelpartie in Wörlitz, bei schlechtem Wetter in der Horstdorfer Kirche

Handarbeitskreis: Dienstag, 22.07.2014, 14.00 Uhr

Sommerfest in Horstdorf - Sonntag, 6. Juli 2014

Zum Sommerfest laden wir alle Horstdorfer ganz herzlich zum Sonntag, 06.07.2014, in die Kirche ein.

Wir beginnen um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst, an den sich ein gemeinsames Kaffeetrinken anschließen wird.

Um 17.00 Uhr laden wir Sie zu einem Konzert mit dem Duo Capriccio, das sind Sabine Waszelewski und Klaus Jürgen Dobenek, unter dem Titel „Wer die Rose ehrt“, herzlich ein.

Zu diesem Konzert sind auch Interessierte von überall eingeladen. Karten gibt es bei verschiedenen Vorverkaufsstellen und im Ev. Pfarramt Wörlitz, Kontakt s. S. 16.

Nach dem Konzert lassen wir das Gemeindefest mit einem Grillabend ausklingen. Ihr GKR Horstdorf

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Riesigk

Gottesdienste

27.07.2014, 6. Sonntag nach Trinitatis, 9.00 Uhr, mit Abendmahl

Gemeindeveranstaltungen

Seniorenkreis Gohrau: Mittwoch, 23.07.2014, 14.00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Rehsen

Gottesdienst

10.08.2014, 8. Sonntag nach Trinitatis, 9.00 Uhr

Gemeindeveranstaltungen

Seniorenkreis in Gohrau: Mittwoch, 23.07.2014, 14.00 Uhr

Pfarrer Thomas Pfennigsdorf, Wörlitz

Kirchliche Nachrichten des Evangelischen Pfarramtes Oranienbaum Juli 2014

Pfarrerin Spieker erreichen Sie telefonisch unter der Telefonnummer 034904 20512, unter dem Faxanschluss 034904 21742 oder über die E-Mail Adresse kontakt@oranienbaum-evangelisch.de Das Pfarr- und Gemeindebüro in Oranienbaum, Brauerstraße 26, ist dienstags und freitags von 8 bis 11 Uhr geöffnet. Frau Schmidt erreichen Sie dort unter der Nummer 034904 309192

Besondere Veranstaltungen**Offene Kirche**

Die Stadtkirche ist jeweils mittwochs bis samstags von 14 bis 17 Uhr und sonntags von 11.30 Uhr bis 17.30 Uhr für Besichtigungen geöffnet. Gruppen, die die Kirche zu anderen Zeiten besichtigen möchten, bitten wir dienstags oder freitags unter Telefonnummer 034904 309192 einen Termin zu vereinbaren. Am Sonntagvormittag kann die Kirche nicht besichtigt werden.

Anhalt betet

Wir beteiligen uns an der Aktion „Anhalt betet“ der evangelischen Landeskirche Anhalt und laden jeden Samstag von 17 bis 17.10 Uhr zum gemeinsamen Gebet in die Stadtkirche ein.

Kirchlicher Unterricht

Jugendliche, die mindestens 12 Jahre alt sind oder nach den Sommerferien die 7. Klasse besuchen und wissen möchten, warum die Kirche mitten im Ort steht und was Christen eigentlich sind, können sich von ihren Eltern zum Konfirmandenunterricht anmelden lassen. Beginnen wird der Unterricht dann nach den Sommerferien. Danach können die Jugendlichen dann 2016 getauft beziehungsweise konfirmiert werden. Für weitere Informationen sind alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern aus der Stadt Oranienbaum-Wörlitz am Dienstag, 15.07.2014 um 19.30 Uhr in das Pfarrhaus **Wörlitz**, Kirchgasse 34 eingeladen.

Gottesdienste

6. Juli 10.30 Uhr mit Abendmahl

13. Juli 10.30 Uhr mit Posaunenchor

20. Juli **18.00 (!)** Uhr mit Kindern und Erwachsenen zum Beginn des Kindercamps

27. Juli 10.30 Uhr anschließend Kirchencafé

3. August 10.30 Uhr mit Abendmahl

Gemeindeveranstaltungen

Frauenkreis: Montag, 14. Juli 2014 um 19.30 Uhr

Seniorenkreis: Mittwoch, 30. Juli 2014 14.00 Uhr

Bastel- und Handarbeitstreff: Dienstag 8. und 22. Juli um 14.00 Uhr, Donnerstag 3., 17. und 31. Juli um 19.30 Uhr

Kirchlicher Unterricht

Christenlehre 1. bis 4. Schuljahr: Donnerstag 12. und 19. Juni und 3. Juli um 15.00 Uhr

Christenlehre 5. bis 6. Schuljahr: Donnerstag 3., 10. und 17. Juli um 16.15 Uhr

Konfirmandenunterricht für die gesamte Stadt: Samstag 12. Juli 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Pfarrhaus Oranienbaum

Kirchenmusik

Posaunenchor: freitags 18:30 Uhr

Katholische Pfarrei St. Peter u. Paul DE

(Dessau-Rosslau) – 0340 260760

Kirche „Christkönig“ 06785 Oranienbaum, Feldgasse

Pater Alfons Averbek S. M., 0340 87019305,

0163 3774100, Fax: 0340 8502549

alfonsaverbecksm@web.de

Frau Monika Weiß: 034904 28690

(Pfr. i. R. Franz-Jos. Lohse - Tel. 03490 430779)

Gottesdienste im Juli 2014

02.07., Di. **Fest: Mutter von Jesus besucht Elisabet** („Mariä Heimsuchung“)

03.07., Do. Fest d. hl. Apostels Thomas (Märtyrer in Indien)

16.30: Anbetung – Kirche, Feldgasse

04.07., Fr. hl. Bischof Ulrich (Augsburg, gestorben: 973)
 hl. Elisabeth von Portugal (+ 1336)
 05.07., Sa. hl. Reformator Antonius Zaccharia (+ 1539/Ital.)
 06.07., So. **10.30: Hochamt – 14. Sonntag**
 hl. Jugendl. Märtyrin Maria Goretti (+ 1902)
 07.07., Mo. hl. Glaubensbote Willibald (+ 787)
 08.07., Di. hl. Märtyrer u. Glaubensbote Kilian (WÜ – 689)
 09.07., Mi. hl. Märtyr. v. China: August Rong u. Gef. (+ 1815)
 10.07., Do. Olaf, Erik, Knut (Skandin. – 1030/1160/1086)
 11.07., Fr. hl. Ordensgründer Benedikt (+ 547 /Italien)
 13.07., So. **10.30: Hochamt - 15. Sonntag**
 hl. Kaiser Heinr. II. u. Kunigunde (1024/Bamb.)
 19.00: Hl. Messe i. d. St. Josefs-Klinik DE
 14.07., Mo. hl. Krankenpfleger Kamillus (gest. 1614/Rom)
 15.07., Di. Kirchenlehrer Bonaventura (+ 1274)
19.00: Bibel-Teilen/Gem.-Raum, Feldgasse
 16.07., Mi. Gedenktag – Maria vom Berge Karmel
 20.07., So. **10.30: Hochamt – 16. Sonntag**
 hl. Märtyrin Margareta (um 305 nach Chr. Geb.)
 hl. Märtyrer Apollinaris (vor 200 in Ravenna)
 19.00: hl. Messe i. d. St. Josefs-Klinik
 21.07., Mo. hl. Kirchenlehrer Laurentius v. Brindisi (+ 1619)
15.30: Hl. Messe im Pflegeheim
 22.07., Di. hl. Maria Magdalena
 23.07., Mi. hl. Liborius (+ 397)
 hl. Birgitta von Schweden, + 1373 (in MD: morgen)
 24.07., Do. hl. Christophorus (Märtyrer – um 250) u. Christina
 hl. Mönch Charbel Mahluf (+ 1898 im Libanon)
 25.07., Fr. hl. Apostel Jakobus (siehe Compostela!)
 26.07., Sa. hl. Eltern von Maria: Anna u. Joachim
 27.07., So. **10.30: Hochamt – 17. Sonntag**
 29.07., Di. hl. Martha
 30.07., Mi. hl. Kirchlehrer Petrus Chrysologus
 31.07., Do. hl. Ordensgründer Ignatius (+ 1552 in Spanien)
9.30: hl. Messe, danach Frühstück, Gem.-Raum
 01.08., Fr. hl. Kirchenlehrer Alfons (+ 1787 in Neapel)
 02.08., Sa. hl. Julian Eymard, Marist, Eucharistiner, + 1868)
 03.08., So. 10.30: Hochamt – 18. Sonntag
 04.08., Mo. hl. Pfarrer v. Ars – Joh. Vianney (1859/Frankr.)
 06.08., Mi. Fest der Verklärung des Herrn Jesus
 07.08., Do. hl. Märtyrer Sixtus II.,
 hl. Kajetan (+ 1547; 1 Jahr nach Martin Luther)
 Ihnen allen: Gottes Segen durch den Sommer hindurch!
Alfons Awerbeck S. M.

Notdienste

Arztbereitschaften

ohne Vorwahl
 nach Dienstschluss 116117

Zahnärzte

Leitstelle Wittenberg, Tel. 03491 19222

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 6. August 2014

Annahmeschluss für redaktionelle
 Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 25. Juli 2014



Paul Gerhardt Diakonie Krankenhaus und Pflege GmbH

Beratungsstelle für Abhängigkeitserkrankungen umgezogen

Seit 6. Mai sind die Mitarbeiter in neuen Räumlichkeiten in der Collegienstraße 59c erreichbar.

Die Beratungsstelle für Abhängigkeitserkrankungen der Paul Gerhardt Diakonie Krankenhaus und Pflege GmbH ist umgezogen - in die Collegienstraße 59c in der Wittenberger Altstadt.

Wittenberg. Knapp fünf Jahre lang befand sich die Beratungsstelle, die Anlaufpunkt für Menschen mit Suchtproblemen und deren Angehörige ist, am Standort in der Juristenstraße, jetzt ist der

Umzug erfolgt. „Das bisherige Gebäude lag zentral und war verkehrstechnisch gut erreichbar, allerdings war die Lage im dritten Stock für manche Klienten doch etwas beschwerlich zu erreichen“, erklärt Christiane Marken, Leiterin der Beratungsstelle. So wurde ein neuer Standort gesucht - Voraussetzung war dabei eine erneute Lage im Zentrum Wittenbergs. Mit dem neuen Domizil in der Collegienstraße 59c wurde eine ideale Lösung gefunden, und inzwischen sind die Umzugskartons ausgepackt.

Sprechzeiten

Die Telefonnummer bleibt unverändert: 03491 661837, und auch die Sprechzeiten der Beratungsstelle bleiben gleich:

- Montag: 8:00 - 12:00 Uhr
- Dienstag: 13:00 - 16:00 Uhr
- Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr
- Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung.

Außerdem findet eine öffentliche Sprechzeit statt, für die keine Terminvereinbarung notwendig ist: jeden 2. und 4. Donnerstag in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr. Zusätzlich bieten die Mitarbeiter eine Telefon-Sprechzeit an; jeweils montags von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Vereine und Verbände

Gebietsverkehrswacht Oranienbaum e. V. informiert

Achtung!

Die im Juni ausgefallenen Seniorenschulungen werden im Juli zu folgenden Zeiten nachgeholt:

Am Dienstag, d. 15.07.14
 in Wörlitz „Zum Gondoliere“
 Am Mittwoch, d. 16.07.14
 in Vockerode „Zur Linde“
 Am Donnerstag, d. 17.07.14
 in Oranienbaum „Café am Markt“

Beginn jeweils 15.00 Uhr!
 Zu diesen Veranstaltungen laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein und freuen uns über regen Besuch.

Nachfolgend wendet sich unser Präsident Friedhard Weber an alle Leser des Amtsblattes. Die Unfallstatistiken des statistischen Bundesamtes Wiesbaden weisen seit mehreren

Jahren einen Rückgang der Zahl der Unfalltoten aus.

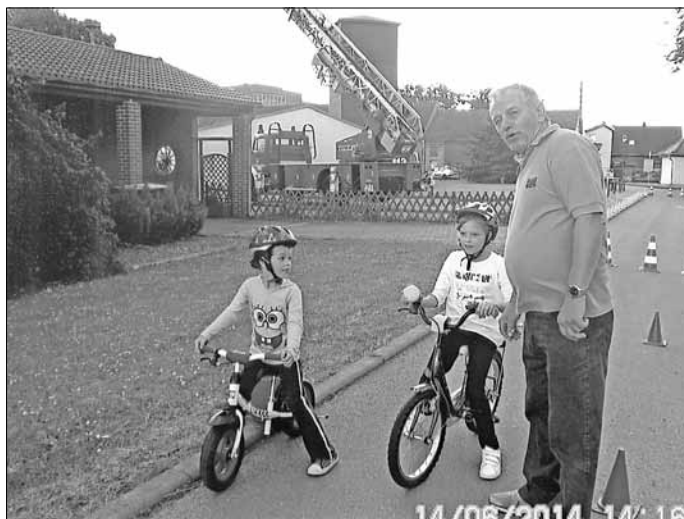
Leider stimmt der Trend bei den Fahrradfahrern nicht mehr!
 Fahrradfahrer allen Alters gehören zu den gefährdesten Straßenverkehrsteilnehmern. Besonders dort, wo sich Radfahrer mit Pkw und Lkw die Fahrbahn teilen, ist äußerste Vorsicht geboten. Beim links abbiegen, bei schlechter Sicht und Sichtbarkeit werden Radfahrer häufig übersehen. Sie werden verletzt oder kommen gar zu Tode.

Die Gebietsverkehrswacht Oranienbaum e. V. nutzte die Möglichkeit der Information zum 21. Wanderwegfest in Vockerode am 14.06.2014. Einwohner und viele Rad-

touristen des R 1 nutzten die Möglichkeit, sich zu informieren oder am Reaktionsgerät, Pedelec-Stand oder sogar einmal durch die neue Drogenbrille zu schauen. Viele Diskussionen gab es, bei wichtigen Verhaltensregeln mit dem „Pedelec“ oder zum Fahrradhelmkauf.

Wir konnten auch an diesem Tage feststellen, dass 80 % der Radtouristen einen Fahrradhelm tragen. Für diese galt der Slogan:

„Mit dem Fahrrad unterwegs - mehr Sicherheit mit Helm!“
 Friedhard Weber
 Präsident der Gebietsverkehrs-wacht Oranienbaum e. V.



„Früh übt sich“ Einweisung in den Hindernisparcours.



Interessierte Besucher lassen sich das Pedelec erläutern.



Friedhard Weber gibt Hinweise zum Tragen der Drogenbrille. Diese jungen Damen waren auf dem R 1 von Cuxhaven kommend nach Melnik unterwegs. Beide Damen wohnen in Kiel.



Konzentration am Reaktionstester.

Im Monat Juli beginnen die Sommerferien für alle Schülerinnen und Schüler im Bundesland Sachsen-Anhalt.

Viele Kinder besuchen während dieser Zeit ihre Großeltern, Tanten, Onkel oder ältere Geschwister. So sicher auch in unserer Stadt Oranienbaum-Wörlitz. Die örtlichen Besonderheiten, welche uns als Einwohner vertraut sind, stellen für unsere kleinen Besucher eine neue Situation dar. Auf diese Besonderheiten im Straßenverkehr, insbesondere beim Überqueren der Fahrbahnen sollten wir als Gastgeber besonders hinweisen, um Verkehrsunfälle vorzubeugen. Die Gebietsverkehrs-wacht wünscht allen Kindern frohe unfallfreie Ferien und einen guten Start ins neue Schuljahr.

In unserer Verkehrsrechtsecke möchten wir uns aufgrund zahlreicher Anfragen diesmal ausschließlich mit der neuen Punkteform beschäftigen und das Wesentlichste den Lesern des Amtsblattes zur Kenntnis geben. Aus diesem Grund werden wir aus unserer Verkehrswachtfachzeitschrift „mobil und sicher“ auszugsweise Nachstehendes veröffentlichen.

Die Neuregelung des Punktesystems vom 1. Mai 2014

- Zukünftig sind maximal nur noch drei - bisher sieben - Punkte pro Regelverstoß möglich. Allerdings wird die Fahrerlaubnis auch schon bei acht statt bisher 18 Punkten entzogen.
- Jeder Verstoß verjährt für sich. Die Tilgungshemmung (ein neuer Eintrag verlängert automatisch die Tilgungsfrist der alten Einträge) entfällt.
- Der Punkte-katalog wird ent-rümpelt. Mit Punkten erfasst werden im Wesentlichen nur noch Verstöße, welche die Verkehrssicherheit gefährden. Verstöße, welche die Verkehrssicherheit nicht direkt gefährden, werden nicht

mehr erfasst. Sie werden mit Inkrafttreten der Neuregelung gelöscht.

- Klare Differenzierung: Nur noch 3 Punkte-kategorien (statt bisher 7).
- Klare Einstufung: „Vormerkung“ (bis zu 3 Punkte), „Ermahnung“ (4 - 5 Punkte), „Verwarnung“ (6 - 7 Punkte), „Entziehung der Fahrerlaubnis“ (ab 8 Punkten).

Freiwilliges Fahreignungsseminar für besseres Fahrverhalten:

Eingeführt wird eine neue Kombination aus verkehrspädagogischen und verkehrspsychologischen Elementen. Denn ausschließliche Regelkunde wie bisher, führt nicht unbedingt zu mehr Regelakzeptanz. Die Neukonzeption des Fahreignungsseminars verhindert ein reines „Absitzen“, sodass mit der Teilnahme ein besseres Fahrverhalten und damit ein Mehr an Verkehrssicherheit einhergeht.

Die Wirksamkeit des Fahreignungsseminars wird über einen Zeitraum von fünf Jahren erprobt und wissenschaftlich ausgewertet. Danach wird der Gesetzgeber anhand der Ergebnisse über das weitere Vorgehen neu entscheiden.

- Klare Regelung zum Punkte-abbau. Bei einem Stand von 1 bis 5 Punkten kann durch freiwilligen Besuch des neuen Fahreignungsseminars 1 Punkt abgebaut werden - allerdings nur einmal innerhalb eines Zeitraums von 5 Jahren. Beim freiwilligen Besuch des Fahreignungsseminars bei der Stufe „Verwarnung“ (6 - 7 Punkte) kann kein Punkt abgebaut werden.
- Punkteintrag erst ab 60 Euro (bisher 40 Euro) durch Anhebung der Eintragungsgrenze. Damit weniger Bürokratie.

Bis zur Augustausgabe wünscht allen Lesern stets unfallfreie Fahrt Ihre Gebietsverkehrs-wacht Oranienbaum e. V.

Reinhard Kuhnt

Volkssolidarität

Regionalverband Elbe-Saale Ortsgruppe Oranienbaum Veranstaltungen im Juli

dienstags:	Skatnachmittag
donnerstags:	Sängertreff
02.07., 14.00 Uhr	Kreatives Gestalten
09.07., 14.00 Uhr	Seniorentanz im „Café am Markt“
16.07., 14.00 Uhr	Beratung des erweiterten Vorstandes
17.07., 15.00 Uhr	Singen mit den Bewohnern des Seniorenstifts
23.07., 14.00 Uhr	Grillnachmittag in der „Verkehrswacht“ Wir haben dabei die Möglichkeit, unsere Fahrräder auf Verkehrssicherheit prüfen zu lassen.

Vorschau

06.08.2014

21. Sommerfestveranstaltung in der Stadthalle Zerbst
mit „Peter Orloff & der Schwarzmeer-Kosaken-Chor“
einschl. Kaffeegedeck und Tanz
Abfahrt: 12 Uhr ab Busbahnhof Oranienbaum
Anmeldungen bei Frau Frontzek, Tel. 22195